Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/3061

Sachgebiet 611

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Ott, Niegel, Dr. Kreile, Krammig und Genossen

betr. Konjunkturzuschlag

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie hoch war in den einzelnen Monaten der Jahre 1970 und 1971 das Aufkommen an Konjunkturzuschlag, jeweils aufgeteilt nach der Erhebung über die Lohnsteuer und über die Einkommen- und Körperschaftsteuer?

2. Wie hoch würde sich der Zins ab dem jeweiligen Erhebungszeitpunkt bis zum 30. Juni 1972 belaufen, wenn der bankenübliche Festgeldzins vom 30. Juni 1971 für einjährige Anlagen zugrunde gelegt wird?

3. Um wieviel Punkte hat sich der Bau-Index verändert vom 1. Juli 1970 bis zum 31. Dezember 1971?

4. Wann kann mit einer ganzen oder teilweisen Rückzahlung des Konjunkturzuschlages gerechnet werden?

Bonn, den 26. Januar 1972

Unterschriften umseitig

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 54, Tel. (0 22 29) 6 35 51

Ott
Niegel
Dr. Kreile
Krammig
Dr. Althammer
Dr. Becker (Mönchengladbach)
von Bockelberg
Dr. Böhme
Engelsberger
Dr. Evers
Dr. Frerichs
Gerlach (Obernau)
Gewandt
Dr. Häfele
Klinker
Dr. Luda
Pieroth
Dr. Probst
Rösing
Ruf
Schedl
Dr. Schmid-Burgk
Stücklen
Vogt
Wagner (Günzburg)
Dr. Wagner (Trier)
Zoglmann